

Gremium Sozialausschuss	Sitzung am 15.06.2016	Sitzung Nr.
Sitzungsort Veranstaltungsraum im Haus der SeniorInnen, Mühlenstraße 25, Bad Kreuznach	Sitzungsdauer (von - bis) 17.30 – 18.40 Uhr	

1. Öffentliche Sitzung von TOP 1
Nichtöffentliche Sitzung von TOP 2 bis 4
2. Sitzungsteilnehmer/ -innen siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis
3. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Außerdem stellt er die Beschlussfähigkeit fest.
Die Tagesordnung wird einstimmig ohne Änderungen angenommen.
Weitere Angaben zum Ablauf der Sitzung (z.B. Unterbrechungen):
4. Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

Öffentliche Sitzung

Zu TOP 1 – Bericht (mündlich) über den Sachstand der Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen

Herr Bausch und Herr Gutenberger berichten anhand der als Anlage beigefügten Tischvorlage über den Sachstand und beantworten Anfragen der Ausschussmitglieder.

Frau Budde berichtet, dass einige Vermieter Wohnungen nicht für Flüchtlinge vermieten möchten, weil zunächst das Sozialamt, dann später das Jobcenter und danach im Falle einer Arbeitsaufnahme der Flüchtling selbst für die Mietzahlung zuständig sei und dieser Wechsel als störend empfunden werde.

Herr Jost erkundigt sich nach der Kostentragung und Herr Gutenberger erläutert, dass die Stadt nicht mit den Aufwendungen für die gewährten Hilfen belastet sei, sondern alle Aufwendungen außer den Personal- und Sachkosten vom Landkreis erstattet werden.

Auf Anfrage von Frau Bauer und Herrn Sichau erläutert Herr Gutenberger wie die Betreuung der untergebrachten Flüchtlinge durch städtisches Personal erfolgt.

Herr Bausch dankt dem Stadtrat, dass man die personelle Aufstockung für die Betreuung der Flüchtlinge mitgetragen hat.

Auf Nachfrage von Herrn Sichau bestätigt Herr Gutenberger, dass Bedarf für noch mehr Sprachkurse für Flüchtlinge auch von Seiten der Stadt z.B. durch die Volkshochschule besteht.

Frau Degen beantwortet für das Jugendamt die Frage von Herrn Sichau nach der Betreuung minderjähriger unbegleiteter Flüchtlinge. Der weitaus größte Teil dieser Kinder wird in stationären Einrichtungen außerhalb der Stadt Bad Kreuznach mit einem guten Personalschlüssel betreut. Seitens des Jugendamtes werden aber auch Flüchtlingsfamilien mit Kindern unterstützt, sich in Deutschland zurecht zu finden.

Herr Bausch informiert, dass der Nachzug von Familienangehörigen von Flüchtlingen in dem kommenden Jahren ein viel größeres Thema werden wird.

Frau Bauer empfiehlt, sich auf der Homepage der Hofgartenschule über die sehr interessanten Bemühungen der Schulleitung zur Erleichterung des Erwerbs der deutschen Sprachkenntnisse für Flüchtlingskinder zu informieren.

Zum Ende des öffentlichen Teils der Sitzung informieren Herr Bausch und Herr Basmer über das Programm des Tages der offenen Tür am 17.06.2016 von 11.00 bis 14.00 Uhr aus Anlass des fünfjährigen Jubiläums des Hauses und laden alle Ausschussmitglieder dazu ein.

Das Programm beinhaltet als Premiere auch Angebote des Vereins Pro City im Sinne eines stadtweiten Seniorentages.

Nichtöffentliche Sitzung

Zu TOP 2 – Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Online-Stadtführer zu Barrieren und Barrierefreiheit in Bad Kreuznach

Siehe gesonderte Beschlussvorlage.

Zu TOP 3 – Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltsansätze des Sozialamtes für die Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan 2016

Siehe gesonderte Beschlussvorlage.

Zu TOP 4 – Verschiedenes

- Herr Dominik Gras und Frau Birgit Ensminger-Busse stellen sich als neue Mitglieder des Sozialausschusses kurz vor.

- Herr Gutenberger berichtet von dem bereits erfolgten Umzug der Wohngeldstelle und dem geplanten Umzuges des restlichen Sozialamtes in das Telekom-Gebäude Brückes 2-8. Mit dem Umzug ist eine deutliche Verbesserung der räumlichen Situation nicht nur für die Mitarbeiter sondern auch für die Kunden des Sozialamtes verbunden.

Vorsitzender

Schriftführer